

ERGEBNISSE

Überörtliche Prüfung der Hennef (Sieg)

Rechnungsprüfungsausschuss am 05. April 2022

Johannes Thielmann
Sabine Pawlak



Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen

SITUATION DER STADT HENNEF (SIEG)

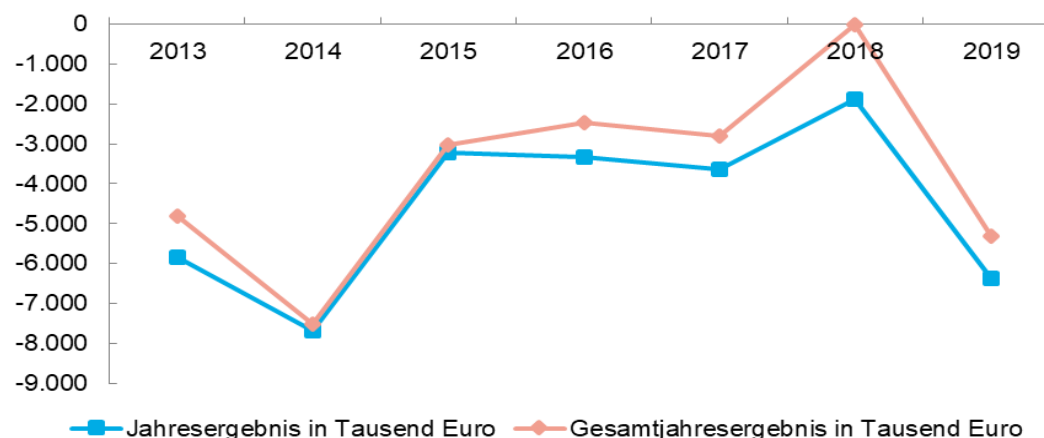
- ➔ Mit 106 km² große Fläche mit ausgedehnten Landschaftsschutzgebieten
- ➔ 47.000 Einwohner in ca. 90 Ortsteilen, wachsende Einwohnerzahlen
- ➔ Junge Bevölkerung mit hohem Jugend- und niedrigem Altenquotient
- ➔ Sehr geringe SGB-II-Quote und überdurchschnittliche Kaufkraft
- ➔ Wohnraum ist knapp und teuer; Flächen für Wohnbebauung und Gewerbe stehen nur sehr eingeschränkt zur Verfügung
- ➔ Schwerpunkte: familienfreundliche Sportstadt
- ➔ Einzelne Konzepte und Masterplan Mobilität für die „Stadt der 100 Dörfer“

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Beteiligungen
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit
- ➔ gpa-Kennzahlenset

HAUSHALTSSITUATION

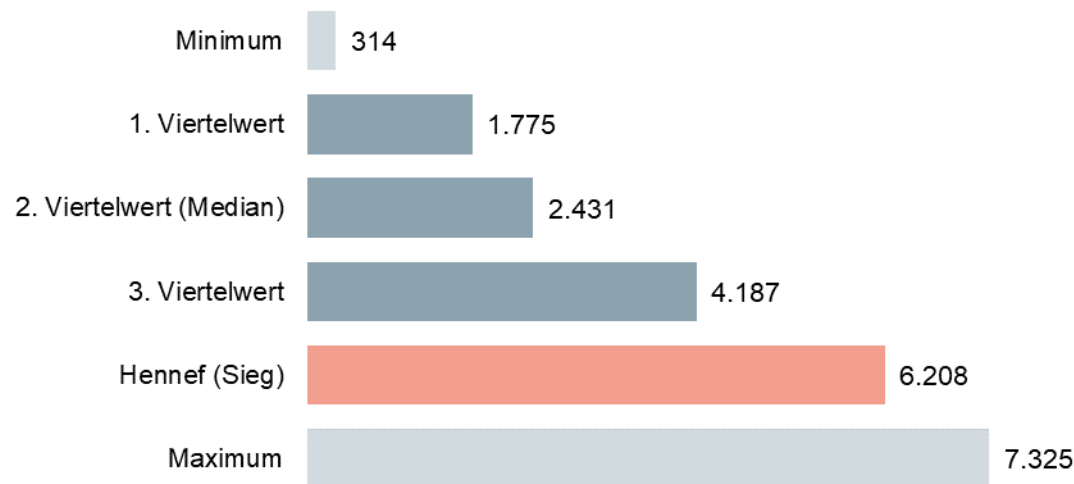
Jahres- und Gesamtjahresergebnisse 2013 bis 2019



- ➔ Modellrechnung „Strukturelles Ergebnis 2019“: -8,4 Mio. Euro (Ist-Ergebnis -6,4 Mio. Euro)
- ➔ Haushaltssicherungskonzept sieht Haushaltsausgleich ab 2025 vor
- ➔ Eigenkapital gering; ohne Haushaltsausgleich droht Überschuldung

HAUSHALTSSITUATION

Gesamtverbindlichkeiten Konzern Kommune je Einwohner in Euro 2019



- ➔ Sowohl Schulden als auch Verbindlichkeiten überdurchschnittlich
- ➔ Investitions- und Liquiditätskredite steigen mittelfristig weiter an
- ➔ Hohen Investitionskrediten steht ein hohes Anlagevermögen entgegen

HAUSHALTSSTEUERUNG

Empfehlungen

- ➔ Unterjährige Finanzberichte an den Rat um Prognose des Jahresergebnisses ergänzen
- ➔ Konsolidierung fortführen, auch nachdem das Ziel der Haushaltssicherung erreicht wird
- ➔ Ansätze für Investitionsauszahlungen nur für tatsächlich im Haushaltsjahr umsetzbare Maßnahmen veranschlagen
- ➔ Investitionsplanung insbesondere für das erste Planjahr überprüfen

FÖRDERMITTELMANAGEMENT

- ➔ Fördermittel werden im Amt für Steuerungsunterstützung bearbeitet
- ➔ Information des Verwaltungsvorstandes durch Beteiligung der Förderabteilung gewährleistet
- ➔ Fördermittelcontrolling ist eingerichtet
- ➔ Berichte an Stadtrat nur auf Anfrage

Empfehlungen

- ➔ Dienstanweisung um Einbindung im Haushaltsplanungsprozess ergänzen
- ➔ Politischen Entscheidungsträgern standardmäßig zu Fördermaßnahmen berichten (regelmäßig oder anlassbezogen)

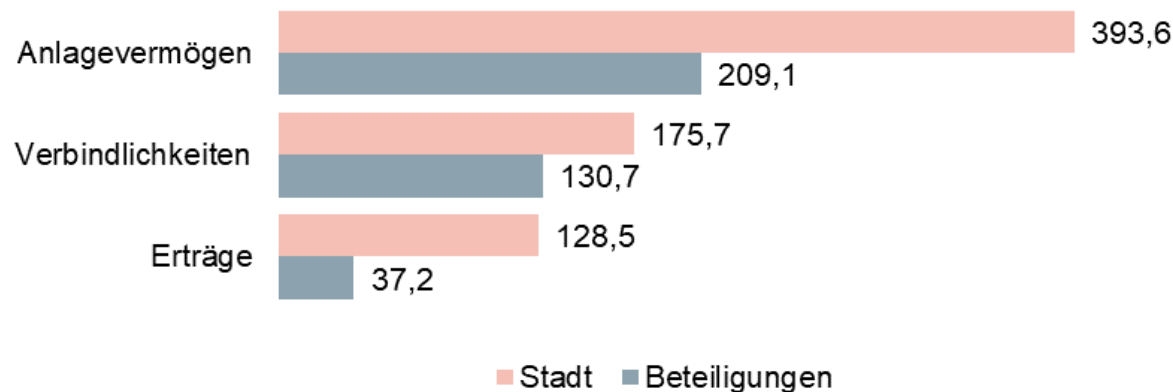
THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Beteiligungen
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit
- ➔ gpa-Kennzahlenset

BETEILIGUNGEN

- ➔ Mittlere Anforderungen an das Beteiligungsmanagement
- ➔ Einfache Beteiligungsstruktur mit zehn Beteiligungen
- ➔ Hohe Auswirkungen auf den städtischen Haushalt
- ➔ Insgesamt mittlere wirtschaftliche Bedeutung der Beteiligungen

Wirtschaftliche Bedeutung der Beteiligungen 2019 in Mio. Euro



BETEILIGUNGSMANAGEMENT

Erfüllt die Anforderungen im Bereich

- ➔ Datenerhebung und –vorhaltung: *vollständig*
- ➔ Berichtswesen: *nicht vollständig*
- ➔ Unterstützung der Vertreterinnen und Vertreter in den Gremien: *nicht*

Empfehlungen

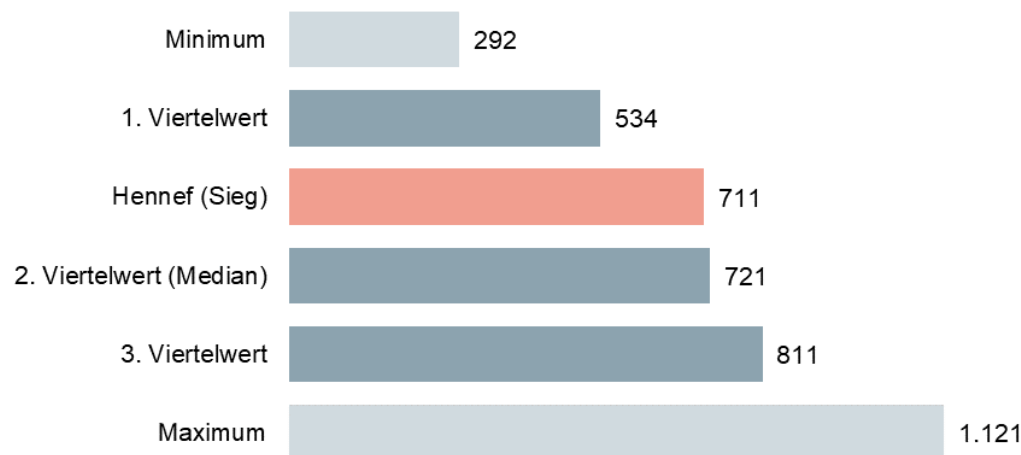
- ➔ Jährliche Informationen zu allen Beteiligungen an den Rat erstellen
- ➔ Unterjähriges Berichtswesen an den Rat einführen
- ➔ Schulungen für Gremienvertreter anbieten
- ➔ Stellungnahmen zu Tagesordnungspunkten vorbereiten

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Beteiligungen
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit
- ➔ gpa-Kennzahlenset

HILFE ZUR ERZIEHUNG (HZE)

Fehlbetrag HZE je Einwohner von 0 bis unter 21 Jahre 2019



- ➔ Entlastende Einflussfaktoren: Unterdurchschnittliche Aufwendungen je Jugendeinwohner und je Hilfefall, hoher Anteil Vollzeitpflegefälle
- ➔ Belastende Einflussfaktoren: Niedriger Anteil ambulanter Hilfefälle
- ➔ Falldichte durchschnittlich ausgeprägt

HILFE ZUR ERZIEHUNG

Aufwendungen HzE je Hilfefall in Euro 2019



- ➔ Ambulante Aufwendungen je Hilfefall vergleichsweise teuer
- ➔ Stationäre Aufwendungen je Hilfefall sehr niedrig
- ➔ Ursache: Aufwendungen je Hilfefall bei Heimerziehung sehr niedrig
- ➔ Wirtschaftliche Aspekte bei der Anbieterauswahl werden berücksichtigt

HILFE ZUR ERZIEHUNG

- ➔ Leitziel Stadt Hennef (Sieg): Kinder- und familienfreundliche Stadt
- ➔ Finanzcontrolling: Im Wesentlichen nur Budgetkontrolle
- ➔ Fachcontrolling: einzelfallbezogen ausgerichtet
- ➔ Verfahrensstandards bieten eine gute Basis für qualifizierte Sachbearbeitung
- ➔ Softwareeinsatz: Nutzung Fachsoftware ausbaufähig

Empfehlungen

- ➔ Gesamtstrategie für Kinder-, Jugend- und Familienhilfe entwickeln
- ➔ Finanz- und Fachcontrolling ausbauen (z. B. Nutzung von Kennzahlen, Fachcontrollingbericht, etc.)
- ➔ Verfahrensstandards zu einem Qualitätshandbuch weiterentwickeln
- ➔ Softwareeinsatz ausbauen (z. B. Schulungen, laufende Datenpflege)

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Beteiligungen
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit
- ➔ gpa-Kennzahlenset

BAUAUFSICHT

- ➔ Gesetzliche Frist- und Prüfvorgaben werden nur selten eingehalten
- ➔ Ursachen für Verzögerungen: Personalwechsel in der Sachbearbeitung, fehlende Routine, eingeschränkter Datenzugang im Homeoffice
- ➔ Verfahren werden weitgehend medienbruchfrei bearbeitet und Beteiligte werden frühzeitig eingebunden
- ➔ Prozessablauf gut strukturiert, sichert das Vier-Augen-Prinzip (Korruptionsprävention)

Empfehlungen

- ➔ Fristeinhaltung zur Eingangsprüfung überwachen, so dass die Stadt steuernd eingreifen kann, wenn diese dauerhaft nicht eingehalten wird
- ➔ Zuständigkeitsregelungen mit Blick auf Digitalisierung überprüfen

BAUAUFSICHT

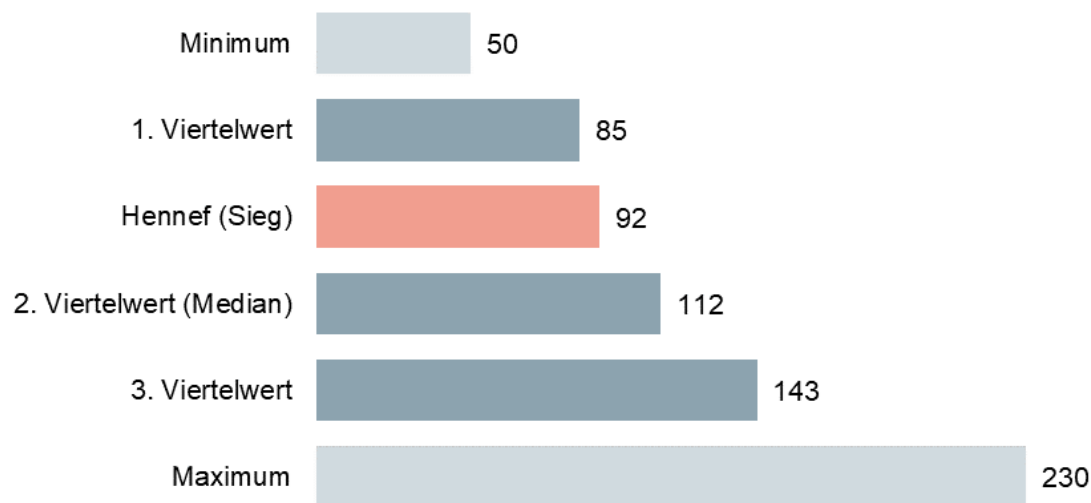
- ➔ Laufzeiten sind nicht erfasst, wesentliche Analyse-Informationen fehlen
- ➔ Berichtspflicht nach Vorgaben der BauO kann so nicht erfüllt werden
- ➔ Weiterer Ausbau der bereits bestehenden digitalisierten Bearbeitung ist angestrebt
- ➔ Zielwerte für die Bauaufsicht sind nicht definiert, zielgerichtete Steuerung ist kaum möglich
- ➔ Zielerreichung für formulierte Ziele ist nicht messbar

Empfehlungen

- ➔ Im Bericht ermittelte Kennzahlen fortschreiben sowie weitere Kennzahlen (auch zum Personaleinsatz) bilden und Laufzeiten erheben
- ➔ Zielwerte bzw. Standards für einen Soll-Ist-Vergleich festlegen

BAUAUFSICHT

Fälle je Vollzeit-Stelle Sachbearbeitung Bauaufsicht 2019



- ➔ Mehr Vollzeit-Stellen in der Sachbearbeitung als in den Vergleichskommunen bezogen auf den Falleingang eingesetzt
- ➔ Relevante Kennzahlen und Daten zur Personaleinsatz- und Fallsteuerung fehlen aktuell

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Beteiligungen
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit
- ➔ gpa-Kennzahlenset

VERGABEWESEN

- ➔ Zentrale Vergabestelle sichert einheitliche Vergabeverfahren und bündelt das Fachwissen
- ➔ Weitere zwölf Vergabestellen mit sachlicher Vergabeberechtigung für freihändige Vergaben
- ➔ Vergabeordnung deckt alle erforderlichen Regelungen ab
- ➔ Örtliche Rechnungsprüfung ist frühzeitig eingebunden
- ➔ Aktuell wird Dienstanweisung zur Korruptionsprävention erarbeitet
- ➔ Gefährdungsanalyse steht derzeit noch aus

Empfehlungen

- ➔ Bestehende dezentrale Vergabestellen auflösen
- ➔ Gefährdungsanalyse so zeitnah wie möglich durchführen

VERGABEWESEN

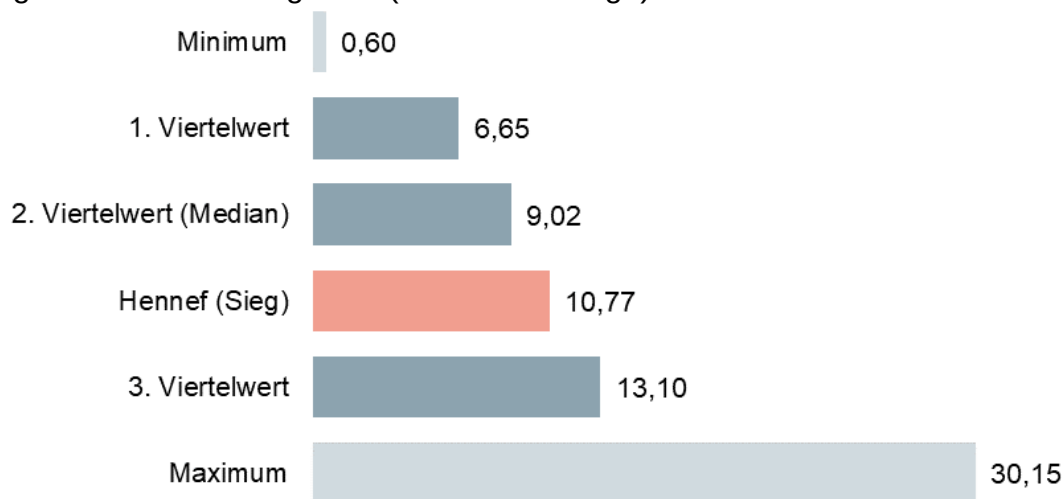
- ➔ Dienstanweisung mit verbindlichen Regelungen zum Sponsoring vorhanden
- ➔ Großprojekte haben Projektpläne, in denen die finanzielle Entwicklung dokumentiert wird
- ➔ Systematische Bedarfs- und Bedarfsdeckungsprüfung nur im Einzelfall
- ➔ Keine zentrale Aufbereitung und Analyse der Nachträge

Empfehlungen

- ➔ Bei komplexen Projekten Bauinvestitionscontrolling ergänzen
- ➔ Nachträge zentral erfassen und auswerten, bzw. organisatorisch komplett auf ein zentrales Nachtragsmanagement umstellen

VERGABEWESEN

Abweichung Abrechnungssumme zu Auftragswert (absolute Beträge) in Prozent 2019



- ➔ Überdurchschnittliche Abweichung (Summe der Über- u. Unterschreitungen von Auftragswerten) ist überwiegend v. Unterschreitungen verursacht
- ➔ Ebenso im Jahr 2020, aber: Verbesserung auf Anteil von 7,04 Prozent
- ➔ Maßnahmenbetrachtung: Vergabe-Akten dokumentierten alles Erforderliche, auch interne Bestimmungen wurden eingehalten

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Beteiligungen
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit
- ➔ gpa-Kennzahlenset

INTERKOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT (IKZ)

METHODIK UND ZIELSETZUNG

- ➔ Systematische, online-gestützte Bestandserhebung der IKZ-Aktivitäten im gesamten Segment der mittleren kreisangehörigen Kommunen
- ➔ Landesweite Transparenz zu den Aufgabenschwerpunkten, Zielen, Erfolgsfaktoren, aber auch Hinderungsgründen für die Umsetzung
- ➔ Auswertung und Transfer örtlicher Erfahrungen und Praxisbeispiele
- ➔ Impulse für einen erfolgreichen Ausbau der lokalen IKZ-Aktivitäten
- ➔ Umfassende Gesamtauswertung und Ergebnisdokumentation zum Ende der Prüfungsrunde für alle 129 geprüften mittleren kreisangehörigen Kommunen

INTERKOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT (IKZ)

- ➔ Sehr positive Haltung zur IKZ
- ➔ Mehr als 80 Kooperationen decken alle Aufgabenbereiche ab
- ➔ Weitere Zusammenarbeit in Arbeitsgruppen, in Gesprächskreisen und durch Mitgliedschaften
- ➔ Schwerpunkte Schule, Bildung, Jugend
- ➔ Strategische Ausrichtung durch Beteiligung an der Metropolregion Rheinland und an Leader-Projekten
- ➔ Stadt sieht Umsatzsteuerpflicht der Kommunen sehr kritisch und als Hinderungsgrund für neue Kooperationen

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Beteiligungen
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit
- ➔ gpa-Kennzahlenset

gpa-KENNZAHLENSET

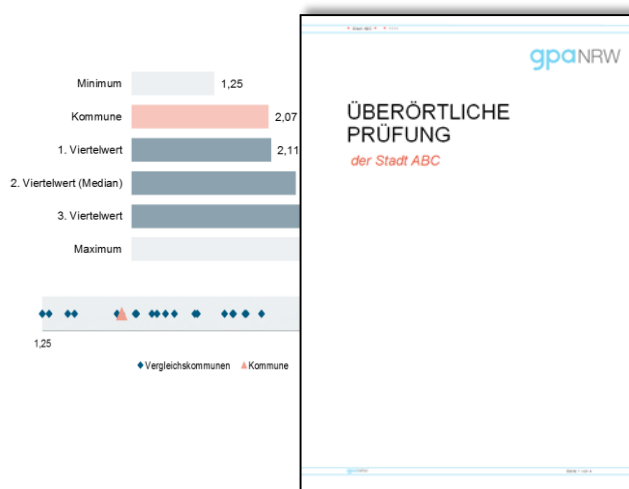
Handlungsfelder / Kennzahlen	Hennef (Sieg) 2012	Hennef (Sieg) aktuell	Minimum	1. Viertelwert	2. Viertelwert (Median)	3. Viertelwert	Maximum	Anzahl Werte	Vergleichsjahr
Haushaltssituation									
Jahresergebnis je Einwohner in Euro	12,87	-135	-275	-33,61	22,39	69,59	394	60	2019
Eigenkapitalquote in Prozent	18,79	9,83	5,50	15,20	30,64	42,81	63,67	59	2019
Informationstechnik (IT)									
IT-Kosten je Arbeitsplatz mit IT-Ausstattung der Kernverwaltung in Euro	3.186	3.330	2.565	3.939	4.642	5.235	7.256	104	2018

- ➔ Kontinuierlicher Vergleich der Kommunen in wichtigen Kernbereichen der Verwaltung
- ➔ Frühzeitig Entwicklungen erkennen und ggf. gegensteuern
- ➔ Geeignet für Übernahme in kommunalen Haushalt
- ➔ Regelmäßige Fortschreibung auf www.gpa.nrw.de

STELLUNGNAHMEPFLICHT NACH § 105, ABS. 6 UND 7 GO NRW

- ➔ Bürgermeister legt Prüfungsbericht Rechnungsprüfungsausschuss vor und nimmt Stellung zu allen Feststellungen und Empfehlungen
- ➔ Rechnungsprüfungsausschuss unterrichtet Rat über Ergebnisse
- ➔ Rat beschließt über Stellungnahme
 - ➔ Innerhalb vorgegebener Frist
 - ➔ In öffentlicher Sitzung
- ➔ Abgabe der Stellungnahme an gpaNRW sowie Aufsichtsbehörde
 - ➔ Veröffentlichung des Berichts sowie der Stellungnahme auf der Homepage der gpaNRW

MEHRWERT FÜR IHRE KOMMUNE



Veröffentlichung aller gpa-Prüfberichte auf unserer Homepage!



gpa-Newsletter

**Bleiben Sie informiert!
Melden Sie sich jetzt an!**

www.gpa.nrw.de

**Beratung u. a.
zu Organisation und
Wirtschaftlichkeit**

**Prüfung der
Jahresabschlüsse von
Kommunen und
Eigenbetrieben**

Projektleitung

e johannes.thielmann@gpa.nrw.de

i www.gpa.nrw.de

VIELEN DANK
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT